

Besondere Baumallee

ROSSLEITHEN. Ein besonderer Schatz der Villa Sonnwend National Park Lodge ist die Rosskastanienallee, die die Straße von der denkmalgeschützten Jugendstilvilla Richtung Windischgarsten begleitet. Dieses prächtige, von Menschenhand geschaffene Naturwerk, gehört zu letzten erhaltenen Baumalleen in OÖ. Baumalleen waren früher weit verbreitet und sie säumten zahlreiche Wege um Schatten zu spenden. Leider nahmen und nehmen sich die Besitzer für die aufwändige Pflege keine Zeit und investieren keine finanziellen Mittel in ihre Erhaltung. Darum verschwanden fast alle Kastanien-, Birken-, Eichen- oder Lindenalleen aus unserer Landschaft. „Bei uns darf die Allee stehen bleiben, Schatten spenden und Tieren und Vögel Lebensraum und Nahrung geben“, sagt Nationalpark Direktor Josef Forstinger. Zu jeder Jahreszeit ist



Die über einhundert Jahre alten Bäume der Baumallee zur Villa Sonnwend

National Park Lodge Foto: Philipp Sieghartsleitner

die Villa Sonnwend Kastanienallee ein visuelles Erlebnis, deren Innenraum eine kuppelhafte Wirkung hat. Früher sind viele Alleen auch wegen ihrer Nutzbarkeit gepflanzt worden. Allen voran natürlich die Mostobstbäume. Ein solches Kleinod findet sich unweit der Sonnwend Baumallee am Weg zum Bauernhof Rumplmayr. Bei einer Rundwanderung kann man die beiden Baumalleen und das Naturschutzgebiet „Gierer Streuwiese“, die besonders im Frühjahr ein farbenreiches Erlebnis bietet, besuchen. ■